

**Seelsorgeeinheit
Waibstadt**



**Römisch-Katholische
Kirchengemeinde Waibstadt**

Waibstadt mit Daisbach
Neidenstein, Eschelbronn •
Bargen mit Helmstadt
Flinsbach, Wollenberg •
Spechbach mit Epfenbach
Reichartshausen •
Neckarbischofsheim mit
Helmhof, Adersbach •

Preis: 0,70 €

Pfarrbrief Nr. 4 vom 29.03.2025 – 18.05.2025



Lasst uns das Leben feiern!
Denn:
Das Licht
hat die Nacht überwunden.
Die Freude
hat die Traurigkeit verjagt.
Die Liebe
war stärker als der Hass.
Das Leben
hat den Tod besiegt.

Text: Gisela Baltes impulstexte.de in: Pfarrbriefservice.de

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	S. 3
Gottesdienstordnung	S. 4
Terminvorschau	S. 14
Gottesdienste im ZDF	S. 15
Sakramente	S. 15
Allgemeine Informationen	S. 15
Mitteilungen der Seelsorgeeinheit	S. 19
Mitteilungen Waibstadt	S. 22
Mitteilungen Neidenstein, Eschelbronn, Daisbach	S. 30
Mitteilungen Helmstadt und Bargen	S. 31
Mitteilungen Spechbach, Epfenbach, Reichartshausen	S. 35
Mitteilungen Neckarbischofsheim	S. 46
Kontaktdaten und Ansprechpartner	S. 50

Impressum

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Waibstadt,
Pfarrstr. 3. 74915 Waibstadt

V.i.S.d.P.: Pfarrer Joachim Maier, Pfarrstr. 3. 74915 Waibstadt

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: **810** Stück

Preis: € 0,70/Stück

Redaktion: Bettina Glasbrenner

Layout: Bettina Glasbrenner

Titelbild: pfarrbriefservice.de

Fotos: siehe Bildunterschrift

Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Herausgebers oder der Autoren. Haftungsausschluss: Für Text- und Bildbeiträge, die uns von Dritten überlassen werden, übernehmen wir keinerlei Haftung. Bei Bildveröffentlichungen setzen wir voraus, dass die Autoren im Besitz aller Rechte sind.



Liebe Gemeinde!

„Kommt her und esst!“ So lautet das Leitwort unserer diesjährigen Erstkommunionvorbereitung. Im Johannesevangelium wird berichtet, wie der Auferstandene am Ufer vom See von Tiberias steht und den Jüngern zuschaut, wie sie sich vergeblich beim Fische fangen abmühen. Schließlich ruft er ihnen zu: „Werft das Netz auf der rechten Seite aus und ihr werdet etwas fangen.“

Viele von uns haben diese Erfahrung schon gemacht. „Ich fische im Trüben, nichts bleibt hängen. Ich mühe mich ab, aber das Ergebnis bleibt nur Leere.“ Wir dürfen diese Erfahrung gerne auch in unsere Lebenswelt übertragen. Vor einer wichtigen Abschlussprüfung, in der Schule vor einer Klausur oder in unserer Arbeitswelt. Manchmal ist es so schlimm, dass Menschen nicht mehr können, weil es zu anstrengend ist oder die Erschöpfung so groß ist, dass nichts mehr geht. Den Aposteln damals geht es genauso. Sie wissen nicht mehr weiter. Vor lauter Langeweile gehen sie fischen. Da kennen sie sich aus, sie arbeiten die ganze Nacht, funktionieren nach Plan. Das Netz bleibt leer. Der Erfolg bleibt aus. Dann kommt der

Fremde. Mit einer Frage zwingt er seine Jünger, ihr Versagen zuzugeben. Es ist schwer, zu sagen „wir haben nichts gefangen“. Die erfolglosen Fischer haben keine Kraft mehr und sind verunsichert. Da bringt der Fremde einen seltsamen Vorschlag ins Spiel. Macht mal was anderes, was ganz Verrücktes, was ihr noch nie gemacht habt. Die Profis sind so am Ende, dass sie sich darauf einlassen. Alte Gewohnheiten werden über Bord geworfen und dann plötzlich geschieht das Wunder. Das Netz ist übertoll. Jetzt erst erkennt Johannes, dass der Fremde Jesus ist. Mit Jesus ändert sich alles. Für Gott ist nichts unmöglich.

Ich wünsche mir und uns, dass wir immer wieder diese Erfahrung machen dürfen, gerade dann, wenn wir nicht mehr weiterwissen, wenn nichts mehr geht. Werfen wir das Netz auf der rechten Seite aus. Die rechte Seite ist in der antiken Symbolsprache die Seite Gottes. Mit Gott an unserer Seite können wir auch schwere Situationen meistern. Schließlich lädt Jesus seine Freunde ein: Kommt her und esst. Das gemeinsame Mahl ist für uns Christen mehr als eine Nahrungsaufnahme. Im gemeinsamen Essen geschieht Gottesbegegnung. Dies feiern wir jeden Sonntag in der Eucharistiefeier. In den Gaben von Brot und Wein ist Jesus mitten unter uns. Ich wünsche uns und besonders allen Kommunionkindern sowie deren Familien diese Erfahrung von Gemeinschaft in der Feier unserer Gottesdienste. Bleiben wir zuversichtlich, dass Jesus, der Auferstandene, uns nicht alleine lässt. Er begleitet uns und mit ihm kann sich alles zum Guten verändern.

In dieser Zuversicht dürfen wir miteinander Ostern feiern und wieder neu verkünden:

Jesus lebt! Er ist auferstanden und ist auch heute bei uns, wenn wir gemeinsam das Brot brechen.

Ihr Pfarrer Joachim Maier



Bild: Pixabay.com

Gottesdienste

Hinweis zum Beten des Rosenkranzes:

Eschelbronn, Neidenstein und Waibstadt:

Eine halbe Stunde vor jeder Werktagmesse.

Spechbach: Eine halbe Stunde vor der Messfeier mit Aussetzung (in der Regel jeden ersten Freitag im Monat).

Samstag 29. März 2025

- | | |
|--------------|--|
| 18.00 Barga | Messfeier (Pfarrer Vogelbacher)
Wir beten für: Martin + Barbara Kaltwasser + Ang.,
Fam. Alfons + Rosa Hönig |
| 18.00 N'heim | Messfeier (Pater Naidu) |

Sonntag 30. März 2025 4. Fastensonntag (Laetare) *Jos 5,9a.10-12, 2 Kor 5,17-21, Ev: Lk 15,1-3.11-32*

- | | |
|------------------|--|
| 8.45 Eschelbronn | Messfeier (Pater Naidu) |
| 10.15 Waibstadt | Messfeier (Pfarrer Maier), anschl. Fastenessen
Wir beten für: Marita Bayer, Wolfgang Haag / Horst
Konrad, Angeh. d. Fam. Konrad u. Ross |
| 18.00 Spechbach | Messfeier (Pfarrer Vogelbacher) |
| 18.00 Epfenbach | Bußgottesdienst (Pater Naidu) |

Dienstag 01. April 2025

- | | |
|-------------------|---|
| 15.00 N'heim | Beichttermin für die Erstkommunionkinder
(Pfarrer Maier) |
| 18.00 Waibstadt | Im Kreuz ist Heil in der Marienkapelle
(kath. Frauengemeinschaft) |
| 19.00 Eschelbronn | Messfeier (Pfarrer Vogelbacher) |

Mittwoch 02. April 2025

- 16.00 **Spechbach** **Beichttermin für die Erstkommunionkinder**
(Pfarrer Maier)
- 18.00 **N'heim** **Messfeier** (Pater Naidu)

Donnerstag 03. April 2025

- 5.30 **Bargen** **Frühschicht in der Kirche**
anschl. Frühstück im Pfarrsaal (Gemeindereferentin von Albedyll)
- 17.30 **Daisbach** **Beichttermin für die Erstkommunionkinder**
(Pfarrer Maier)
- 18.00 **Waibstadt** **Messfeier vorher Eucharistische Anbetung**
(Pater Naidu)
Wir beten für: Franz Jelen, Geschwister + Eltern
- 19.00 **Epfenbach** **Messfeier mit Aussetzung** (Pfarrer Vogelbacher)

Freitag 04. April 2025

Ökumenischer Jugendkreuzweg

- 15.00 **Waibstadt** **Beichttermin für die Erstkommunionkinder**
(Pfarrer Maier)
- 18.00 **N'heim** **ökum. Jugendkreuzweg** (Gemeindereferentin von Albedyll, Pfr. Ultes, Team)
- 19.00 **Spechbach** **Messfeier mit Aussetzung** (Pfarrer Vogelbacher)

Samstag 05. April 2025

MISEREOR-Kollekte einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor

- 18.00 **Waibstadt** **Ökum. Friedensgebet** (Team)
- 18.00 **R'hausen** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Sonntag 06. April 2025 5. Fastensonntag

Jes 43,16-21, Phil 3,8-14, Ev: Joh 8,1-11

MISEREOR-Kollekte einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor

- 8.45 **Helmstadt** **Messfeier** (Pfarrer Maier)
- 10.15 **Waibstadt** **Messfeier** (Pater Naidu)
mitg. vom Peru-Kreis; gleichzeitig Kinderkirche im Josefshaus
Wir beten für: Horst Konrad, Ang. der Fam. Konrad + Ross

- 10.15 **Neidenstein** **Messfeier** (Pfarrer Maier)
Wir beten für: Reiner Oswald (2. Opf.) + Eltern
Lilly u. Josef Oswald, Otto Czimmel
- 10.15 **Epfenbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)
- 18.00 **N`heim** **Messfeier** (Pater Naidu)

Dienstag 08. April 2025

- 18.00 **Waibstadt** **Im Kreuz ist Heil** in der Marienkapelle
(kath. Frauengemeinschaft)
- 19.00 **Eschelbronn** **Messfeier** (Pater Naidu)

Mittwoch 09. April 2025

- 18.00 **N`heim** **Messfeier** (Pater Naidu)
Wir beten für: Friedrich Matzka + Ang.

Donnerstag 10. April 2025

- 5.30 **R`hausen** **Frühschicht in der Kirche**
anschl. Frühstück im Pfarrsaal (Gemeindereferentin
von Albedyll)
- 15.00 **Spechbach** **Messfeier im Haus Waldblick** (Pater Naidu)
- 18.00 **Waibstadt** **Messfeier** (Pater Naidu)
- 19.00 **Epfenbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Freitag 11. April 2025

- 15.00 **Waibstadt** **Messfeier im Johanniterhaus** (Pfarrer Maier)
Wir beten für: Wolfgang Zeth + verst. Angeh.
- 19.00 **Bargen** **Bußgottesdienst** (Pater Naidu)
- 19.00 **Spechbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Samstag 12. April 2025

Kollekte für das Heilige Land

- 15.00 **Waibstadt** **Beichtgelegenheit** (Pfarrer Vogelbacher)
- 18.00 **Bargen** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)
mit Prozession und Palmweihe
- 18.00 **Daisbach** **Messfeier** (Pater Naidu)
mit Prozession und Palmweihe

Sonntag 13. April 2025 Palmsonntag**Jes 50,4-7, Phil 2,6-11, Ev: Lk 22,14 - 23,56**

Kollekte für das Heilige Land

- 8.45 **Nheim** **Messfeier** (Pfarrer Maier)
- 8.45 **Eschelbronn** **Messfeier** (Pater Naidu)
- 10.15 **Waibstadt** **Messfeier** (Pfarrer Maier)
mit Prozession, Palmweihe und Peru-Partnerschafts-
gebet
Wir beten für: Rita D'Elia, Antonio, Pasqualina, Reo,
Giuseppe, Michael, Paulina + Giovanni D'Elia + Alfred
Auer / Ludwig, Margarete + Klaus Wittmann / für leb. +
verst. Ang. Fam. Wittmann; Gertrud Lindegger / Mari-
anne Langer (1. Opf.)
- 10.15 **Helmstadt** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)
mit Palmweihe
- 10.15 **Epfenbach** **Messfeier** (Pater Naidu)
- 11.00 **Rhausen** **Tauffeier**
des Kindes Mia Wanda Behl, Schönbrunn
(Diakon Abele)
- 11.45 **Neidenstein** **Tauffeier**
der Kinder Finn Schwab, Neidenstein und Sophia u.
Charlotte Glass, Spechbach (Pfarrer Maier)
- 18.00 **Spechbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)
Wir beten für: Josef + Erna Schneid

Montag 14. April 2025

- 9.00 **Spechbach** **Laudes mit Kantor** im Pfarrzentrum
(Pfarrer Vogelbacher, Wolfgang Werkmann)

Dienstag 15. April 2025

- 9.00 **Spechbach** **Laudes mit Kantor** im Pfarrzentrum
(Pfarrer Vogelbacher, Wolfgang Werkmann)
- 15.00 **Waibstadt** **Beichtgelegenheit** (Pater Naidu)
- 18.00 **Waibstadt** **Im Kreuz ist Heil** in der Marienkapelle
(kath. Frauengemeinschaft)

Mittwoch 16. April 2025

- 15.00 **Waibstadt** **Beichtgelegenheit** (Pfarrer Maier)
 19.30 **Spechbach** **Vesper** im Pfarrzentrum
 (Pfarrer Vogelbacher, Wolfgang Werkmann)

Donnerstag 17. April 2025, Gründonnerstag
Ex 12,1-8.11-14,1 Kor 11,23-26, Ev: Joh 13,1-15

- 8.00 **Waibstadt** **Laudes mit Kantor** (Wolfgang Werkmann)
 20.00 **Waibstadt** **Messfeier vom letzten Abendmahl**
 mit Fußwaschung (Pater Naidu)
 Wir beten für: Regina Laub, Tochter Juliane + Ang. /
 zur Mutter der immerwährenden Hilfe, Maria mit dem
 Kinde lieb, uns allen deinen Segen gib, bes. der verst.
 u. leb. Angeh. d. Fam. Helmut Emil Karl Schäfer ver-
 bunden mit unendlichem Dank für alles!
 20.00 **Bargen** **Messfeier vom letzten Abendmahl** (Pfarrer Maier)
 anschl. Andacht Gotteslob 925
 20.00 **Spechbach** **Messfeier vom letzten Abendmahl**
 anschl. Komplet (Pfarrer Vogelbacher, Diakon Abele)

Freitag 18. April 2025, Karfreitag Fast- und Abstinenztag
Jes 52,13-53,12, Hebr 4,14-16; 5,7-9, Ev: Joh 18,1-19,42

- 8.00 **Waibstadt** **Laudes** (Pfarrer Maier)
 10.15 **Waibstadt** **Kinderkreuzweg**
 für alle Kommunionkinder (WGL)
 10.30 **Epfenbach** **Karfreitagsliturgie** (Pfarrer Vogelbacher)
 14.00 **N`heim** **Karfreitagsliturgie**
 mitg. von der Schola (Pfarrer Maier)
 15.00 **Waibstadt** **Karfreitagsliturgie** mitg. vom Kirchenchor
 (Pater Naidu)
 15.00 **Bargen** **Karfreitagsliturgie** mitg. vom Kirchenchor
 (WGL)
 15.00 **Neidenstein** **Karfreitagsliturgie** (Gemeindereferentin von Albedyll)
 15.00 **Spechbach** **Karfreitagsliturgie** (Diakon Abele)
 15.00 **R`hausen** **Kreuzwegandacht** mit Musik (WGL)
 17.00 **Eschelbronn** **Gebet unter dem Kreuz** (WGL)
 18.00 **Helmstadt** **Andacht unterm Kreuz**, mitg. vom Kirchenchor (WGL)

Samstag 19. April 2025, Karsamstag

- 8.00 **Waibstadt** **Laudes** (Pfarrer Maier)
 20.00 **Helmstadt** **Feier der Osternacht**
 anschl. Agapefeier (Pater Naidu)
 20.30 **Waibstadt** **Feier der Osternacht**
 mitg. vom Kirchenchor (Pfarrer Maier)
 20.30 **Epfenbach** **Feier der Osternacht**
 mitg. vom Gospelchor Joy
 (Gemeindereferentin von Albedyll)

Sonntag 20. April 2025, Ostersonntag

Apg 10,34a.37-43, Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8, Ev: Joh 20,1-18 oder Lk 24,1-12

- 8.45 **Neidenstein** **Festmesse** (Pfarrer Maier)
 10.15 **Bargen** **Festmesse**
 mitg. vom Kirchenchor (Pater Naidu)
 10.15 **Waibstadt** **Wortgottes-Feier im Johanniterhaus** (WGL)
 11.00 **N`heim** **Wortgottes-Feier als Auferstehungsfeier**
 auf dem Friedhof für die EK-Kinder, Familien und
 Gemeinde (Pfarrer Maier)
 18.00 **Daisbach** **Festmesse** (Pater Naidu)
 18.00 **Spechbach** **Festmesse** mitg. vom Kirchenchor
 (Pfarrer Vogelbacher)

Montag 21. April 2025, Ostermontag

Apg 2,14.22-33,1 Kor 15,1-8.11, Ev: Lk 24,13-35

- 10.15 **Waibstadt** **Festmesse** (Pfarrer Vogelbacher)
 Wir beten für: Verst. d. Fam. Szobotka u. Podschadly,
 Christine Pollak, Karl u. Rosa Kern, Heinz u. Helene
 Himmelhan, Max Confal u. verst. Angeh. sowie Verst.
 d. Fam. Himmelhan / Siegfried Link (best. von d.
 Schulkameraden Jahrg. 52/53)
 10.15 **Eschelbronn** **Festmesse** (Pfarrer Maier)
 10.15 **R`hausen** **Festmesse** (Pater Naidu)
 mitg. vom Kirchenchor
 19.30 **Spechbach** **Feierliche Vesper** mit sakr. Segen
 (Pfarrer Vogelbacher, Wolfgang Werkmann)

Donnerstag 24. April 2025 Donnerstag der Osteroktav19.00 **Epfenbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)**Freitag 25. April 2025** Freitag der Osteroktav19.00 **Spechbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)**Samstag 26. April 2025**

Kollekte: Diasporaopfer der Erstkommunionkinder

13.00 **Waibstadt** **Feier der HI. Erstkommunion** (Pfarrer Maier)
der EK-Kinder aus Daisbach, Neckarbischofsheim
und Neidenstein,
mitg. von der Gruppe Wegzeichen15.00 **Spechbach** **Feier der HI. Erstkommunion** (Pfarrer Maier)
der EK-Kinder aus Spechbach,
mitg. vom Gospelchor Joy18.00 **Epfenbach** **Messfeier** (Pater Naidu)18.00 **Daisbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)**Sonntag 27. April 2025, Barmherzigkeitssonntag 2. Sonntag der Osterzeit**
Apq 5,12-16, Offb 1,9-11a.12-13.17-19, Ev: Joh 20,19-31

Kollekte: Diasporaopfer der Erstkommunionkinder

8.45 **Eschelbronn** **Messfeier** (Pater Naidu)10.00 **Waibstadt** **Treffpunkt der EK-Kinder am Josefschau**10.15 **Waibstadt** **Feier der HI. Erstkommunion** (Pfarrer Maier)
der EK-Kinder aus Waibstadt,
mitg. von der Gruppe Wegzeichen10.15 **Bargen** **Messfeier** (Pater Naidu)11.30 **N´heim** **Tauffeier**
des Kindes Lijan Friz (Diakon Abele)14.00 **R´hausen** **Feier der HI. Erstkommunion** (Pfarrer Maier)
der EK-Kinder aus Reichartshausen, mit Taufen,
mitg. vom Gospelchor Joy18.00 **Daisbach** **Taiz´ebet** (Team)**Dienstag 29. April 2025** HI. Katharina von Siena, Schutzpatronin Europas18.00 **Eschelbronn** **kfd-Dekanatsgottesdienst** (Monika Schramek)

Mittwoch 30. April 2025

18.00 N'heim **Messfeier** (Pater Naidu)

Donnerstag 01. Mai 2025

17.30 Waibstadt **Eröffnung der Maiandachten** (WGL)

18.00 Waibstadt **Messfeier** (Pater Naidu)

19.00 Epfenbach **Messfeier mit Aussetzung** (Pfarrer Vogelbacher)

Freitag 02. Mai 2025 Hl. Athanasius, Kirchenlehrer

15.00 Waibstadt **Wortgottes-Feier im Johanniterhaus**
mit Kommunionfeier (WGL)

18.30 Barga **Maiandacht** (WGL)

19.00 Barga **Messfeier** (Pater Naidu)

Wir beten für: Brunhilde Stitzelberger (2. Opf.)

19.00 Spechbach **Messfeier mit Aussetzung** (Pfarrer Vogelbacher)

Samstag 03. Mai 2025

15.00 Helmstadt **Feier der Hl. Erstkommunion** (Pfarrer Maier)
der EK-Kinder aus Helmstadt und Barga,
mitg. vom Kirchenchor

18.00 Waibstadt **Ökum. Friedensgebet** (Team)

18.00 R'hausen **Messfeier** (Pater Naidu)

Sonntag 04. Mai 2025 3. Sonntag der Osterzeit
Apg 5,27b-32.40b-41, Offb 5,11-14, Ev: Joh 21,1-19

10.15 Waibstadt **Messfeier**
mit Feier der Jubelkommunionen (Pater Naidu)
Wir beten für: Horst Konrad, Ang. der Fam. Konrad +
Ross / Christa Wesberg, Irmtraud + Ewald Ulrich

10.15 Epfenbach **Feier der Hl. Erstkommunion** (Pfarrer Maier)
der EK-Kinder aus Epfenbach, mit Taufen,
mitg. von der Gruppe Wegzeichen

18.00 N'heim **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Dienstag 06. Mai 2025

18.00 Waibstadt **Marienlob in der Marienkapelle** (Frauengemeinschaft)

19.00 Eschelbronn **Messfeier** (Pater Naidu)

Mittwoch 07. Mai 2025

18.00 N´heim **Messfeier** (Pater Naidu)

Donnerstag 08. Mai 2025

15.00 Spechbach **Messfeier im Haus Waldblick** (Pfarrer Maier)

18.00 Waibstadt **Messfeier** (Pater Naidu)
Wir beten für: Franz Jelen, Geschwister + Eltern

19.00 Epfenbach **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Freitag 09. Mai 2025

15.15 Waibstadt **Messfeier** (Pfarrer Maier)
mit den Senioren aus der Gemeinde und den
Bewohnern des Johanniterhauses

18.30 Bargaen **Maiandacht** (WGL)

19.00 Bargaen **Messfeier** (Pater Naidu)

19.00 Spechbach **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Samstag 10. Mai 2025

17.00 R´hausen **Wortgottes-Feier zum Muttertag**
mit kleinem Präsent
(Gemeindereferentin von Albedyll)

18.00 Bargaen **Messfeier** (Pater Naidu)

18.00 Daisbach **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Sonntag 11. Mai 2025 4. Sonntag der Osterzeit
Apg 13,14.43b-52, Offb 7,9.14b-17, Ev: Joh 10,27-30

8.45 Epfenbach **Messfeier** (Pfarrer Maier)

10.15 Waibstadt **Messfeier** (Pfarrer Maier)
mit Peru-Partnerschaftsgebet
Wir beten für: Rita D´Elia, Antonio, Pasqualina, Reo,
Giuseppe, Michael, Paulina u. Giovanni D´Elia und
Alfred Auer / Alfons Boppre + Ang., Ludwig + Maria
Schäfer geb. Brettel + Ang., Erika Pipping + Ang.,
Wolfgang Zeth, Eltern + Geschw.

10.15 Eschelbronn **Messfeier** (Pater Naidu)

11.30 Waibstadt **Taufer** des Kindes Otto Weiß, Waibstadt
(Pfarrer Maier)

18.00 Spechbach **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Dienstag 13. Mai 2025

- 18.00 **Waibstadt** **Marienlob** in der Marienkapelle (Frauengemeinschaft)
 19.00 **Eschelbronn** **Messfeier**

Mittwoch 14. Mai 2025

- 18.00 **N`heim** **Messfeier** (Pater Naidu)

Donnerstag 15. Mai 2025

- 18.00 **Waibstadt** **Messfeier** (Pater Naidu)
 19.00 **Epfenbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Freitag 16. Mai 2025

- 18.30 **Bargen** **Maiandacht** (WGL)
 19.00 **Bargen** **Messfeier** (Pater Naidu)
 19.00 **Spechbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)

Samstag 17. Mai 2025

- 18.00 **R`hausen** **Messfeier** (Pater Naidu)

Sonntag 18. Mai 2025 5. Sonntag der Osterzeit
Apg 14,21b-27, Offb 21,1-5a, Ev: Joh 13,31-33a.34-35

- 8.45 **Neidenstein** **Messfeier** (Pfarrer Maier)
 Wir beten für: Verst. d. Fam. Jungwirth + Vogl
- 8.45 **N`heim** **Messfeier** (Pater Naidu)
- 10.15 **Waibstadt** **Messfeier** (Pater Naidu)
 mit Predigt zum Predigerinnentag
- 10.15 **Helmstadt** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)
- 10.15 **Eschelbronn** **Feier der Hl. Erstkommunion** (Pfarrer Maier)
 für die EK-Kinder aus Eschelbronn, mit Taufe,
 mitg. von der Schola
- 18.00 **Spechbach** **Messfeier** (Pfarrer Vogelbacher)
 Wir beten für: Maria u. Alois Kruppenbacher/
 Michael Schneid + Eltern
- 18.00 **Daisbach** **Taizégebet** (Team)

Terminvorschau

Datum	Ort und Uhrzeit
29.03.2025	Waibstadt 10.30 Josefshaus Chorleitertreffen
30.03.2025	Waibstadt nach dem Gottesdienst Fastenessen im Josefshaus
03.04.2025	Epfenbach 15.00 Uhr ök. Begegnungsnachmittag im C.-Ullmann-Haus
04.04.2025	N`heim 18.00 Uhr ökum. Jugendkreuzweg
06.04.2025	Waibstadt 10.15 Uhr Kinderkirche im Josefshaus
06.04.2025	Epfenbach 10.00 Uhr Kleine Kirche im Kindergarten
06.04.2025	Spechbach 12.00 Uhr Fastenessen im Pfarrzentrum
06.04.2025	Waibstadt 19.00 Josefshaus Jahreshauptversammlung Kolping
08.04.2025	Bargen 14.30 Uhr ökum. Seniorentreff im Pfarrsaal
08.04.2025	N`heim 15.00 Uhr ökum. Nachmittagstreff in der Zehntscheune
10.04.2025	Helmstadt 14.30 Uhr ökum. Seniorencafé im Pfarrsaal
12.04.2025	Waibstadt 14.00 Eucharistienachmittag Erstkommunionkinder
13.04.2025	Waibstadt 18.00 Konzert Wegzeichen in der kath. Kirche
13.04. bis	Waibstadt Marienkapelle täglich von 9.00-17.00 Uhr
11.05.2025	Osterweg der Besinnung
08.05.2025	Waibstadt 19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates
08.05.2025	Ausflug ökum. Begegnungsnachmittag Epfenbach zur Johannesdiakonie
10.05.2025	R`hausen 14.30 Uhr Begegnungscafé Kirche mit Märchenerzählerin
13.05.2025	N`heim 15.00 Uhr ökum. Nachmittagstreff in der Zehntscheune
14.05.2025	Waibstadt 18.00 Uhr Abendwanderung Kolping, Treffpunkt Josefshaus
15.05.2025	Waibstadt 15.00 Uhr Seniorennachmittag im Josefshaus
15.05.2025	Helmstadt 14.30 Uhr ökum. Seniorencafé im Pfarrsaal
18.05.2025	Sinsheim-Weiler 14.30 Uhr Männerwallfahrt zur St. Annakapelle

Vorschau

24.05.2025	Waibstadt 10.15 Uhr Familiengottesdienst
24.05.2025	Epfenbach 10.00-14.00 Uhr Bibelentdeckerclub
25.05.2025	Waibstadt 18.00 Uhr zentrale Dankandacht der Erstkommunionkinder

Gottesdienste im ZDF

30.03.2025	9.30	Würzburg (katholisch)
06.04.2025	9.30	Konstanz-Litzelstetten (evangelisch)
13.04.2025	9.30	Lüneburg (katholisch)
20.04.2025	9.30	Hamburg (evangelisch)
27.04.2025	9.30	Düsseldorf (katholisch)
04.05.2025	9.30	Hannover (evangelisch)
11.05.2025	9.30	Lauda-Königshofen (katholisch)
18.05.2025	9.30	Österreich (katholisch)

Sakramente

Tauftermine in der Seelsorgeeinheit

Tauftermine können individuell vereinbart werden, in der Regel sonntags in einer Messfeier oder in einer separaten Tauffeier um 11.45 Uhr.

Wir bitten Sie, wenn möglich, die Taufe spätestens vier Wochen vor dem gewünschten Termin im Pfarrbüro (siehe Kontaktdaten) anzumelden.

Krankenkommunion in unserer Seelsorgeeinheit

In den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit besteht die Möglichkeit, Krankenkommunion durch Kommunionhelfer*innen zu Hause zu erhalten. Gerne dürfen Sie sich mit Ihrem Anliegen an das Pfarrbüro in Waibstadt wenden.

Allgemeine Informationen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Ferien

In den Osterferien (14.04. bis 26.04.2025) ist das Pfarrbüro am **Donnerstagnachmittag, 17.04. und 24.04.2025 geschlossen**. Für die weiteren Tage gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Frauengottesdienst der kfd des Dekanats Kraichgau

„Spuren des Wandels“

Am **Dienstag, 1. April 2025, 18.30 Uhr** in der Kapelle der St. Jakobus-Kirche in Sinsheim. Alles Leben wandelt sich, ein Leben lang, tagtäglich

und immer wieder. Das Leben hinterlässt Spuren, am Körper, im Gesicht, in der Seele.

Wir laden Sie ein, mit uns die Spuren des Wandels zu entdecken und ein Stück unseres Weges mitzugehen.

kfd Dekanats-Gottesdienst

Gedenktag der hl. Katharina von Siena und „Tag der Diakonin“

Zum „Tag der Diakonin“ 2025 am 29. April bekräftigen der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB), die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), das Netzwerk Diakoniat der Frau und das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) erneut ihre Forderung zur Öffnung des sakramentalen Diakonats für Frauen.

Sie betonen, dass diakonisches Handeln zu den Wesensmerkmalen der Kirche gehört und nicht an ein Geschlecht gebunden ist. Frauen und Männer sind als Getaufte und Gefirmte in gleicher Weise berufen, den Dienst am Nächsten zu verwirklichen.

In diesem Jahr findet die zentrale Veranstaltung zum Tag der Diakonin in Köln statt. Einige Frauen aus unserer Seelsorgeeinheit und aus benachbarten Seelsorgeeinheiten werden an der Veranstaltung in Köln teilnehmen. Aber nicht nur in Köln und anderen Gemeinden in Deutschland wird dieser Tag in sehr vielen Kirchen bedacht.

Auch in **Eschelbunn** wird am **Dienstag, 29.04.2025** um **18.00 Uhr** in der **kath. Kirche St. Josef** ein kfd Dekanats-Gottesdienst unter dem diesjährigen Motto „Berufen. Bereit. Unaufhaltsam“ gefeiert.

Herzliche Einladung an alle Frauen und Männer zu diesem wichtigen Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Austausch bei Getränken und kleinem Imbiss.



Dekanatsmaiandacht

Herzliche Einladung zur Dekanatsmaiandacht am **Dienstag, 06.05.2025** um **18.00 Uhr** in der katholischen Kirche **Mariä Geburt, Sinsheim-Reihen**.

Zu einem gemütlichen Beisammensein, näher Kennenlernen und Austausch laden wir nach der Maiandacht mit einem kleinen Imbiss ins Gemeindehaus ein.

Wir freuen uns auf Sie!
Monika Schramek,
Geistliche Leiterin der kfd
im Dekanat Kraichgau



kfd Predigerinnentag

Jedes Jahr im Mai organisiert die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) den Predigerinnentag. Im letzten Jahr, 2024, rund um den 17. Mai, dem Tag der Apostelin Junia, predigten bundesweit knapp 190 Frauen und traten mit über 200 Predigten in die Öffentlichkeit. Auch 2025 beteiligen sich wieder sehr viele Frauen bundesweit. Die Apostelin Junia wurde erst 2016 in die neue Einheitsübersetzung der Bibel aufgenommen. Jahrhundertlang ging man aufgrund eines Über-

setzungsfehlers davon aus, es handele sich um den Mann „Junias“. Die kfd macht mit ihren jährlichen Predigerinnentagen auf Junia aufmerksam. Zugleich gehört die Veranstaltung zu der Forderung der kfd nach einer vollen Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Kirche und dem Zugang von Frauen zu allen Diensten und Ämtern in der Kirche.

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten, bei denen Frauen in unseren Gemeinden predigen:

Sonntag, 18.05.2025

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Hilsbach
 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Hoffenheim
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Sinsheim
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Angelbachtal
 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Waibstadt

Predigerin: Jutta Stier
 Predigerin: Monika Achtstätter
 Predigerin: Monika Rohfleisch
 Predigerin: Monika Schramek
 Predigerin: Carola von Albedyll



Wallfahrt im Heiligen Jahr Männerwerk Dekanat Kraichgau

Am **Sonntag, 18.05.2025** in Sinsheim-Weiler, St. Anna-Kapelle.
Treffpunkt: 14.30 Uhr, Alte Kelter, Weinbergstraße 10, für den Bittgang zur St. Anna-Kapelle. Wer schlecht zu Fuß ist, kann auch direkt zur St. Anna-Kapelle kommen.

15.00 Uhr Eucharistiefeier und Festpredigt mit **Pfr. Tobias Streit**.

Zum Heiligen Jahr passend lautet das Thema: „**Pilger der Hoffnung**“. Schauen wir mit einem Herzen voller Liebe und Vertrauen auf Gott. Bringen wir IHM mit Maria die Sorgen und Anliegen unserer Zeit.

Im Anschluss besteht die Gelegenheit zum Gespräch und einem gemütlichen Beisammensein in der Küferschänke, Weingut Zipse.

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen und Männer!

Oase – der Ort für meine Trauer



Einen geliebten Menschen für immer zu verlieren, verändert das Leben, stellt es auf den Kopf. Im Alltag geht nach kurzer Zeit das „normale“ Leben weiter, doch Trauer gestaltet sich sehr individuell und persönlich. Sie hat ihre eigene Zeit, braucht ihre Zeit. Auch Erfahrungen, wie der Verlust eines geliebten Tieres, eines Zustands oder eine Sache lassen Menschen traurig werden und Trost suchen. Machen Sie diese Erfahrung gerade so oder so ähnlich? Brauchen Sie einen Raum zur Stärkung und zum Auftanken? Dann sind Sie herzlich eingeladen in die Oase – der Ort für meine Trauer. Erleben Sie Musik, Stille, Texte, Gebet, Kreatives, Aktives und Gespräch – einen Ort des Trostes und der Zuversicht in Gemeinschaft mit Menschen in ähnlichen Situationen und mit Seelsorgerinnen/Trauerbegleiterinnen.

Termine:

21.03.2025 - Trauern und Frühling!?

11.07.2025 - Trauern und Abendhock!?

19.09.2025 - Trauern und Spaziergang!?

12.12.2025 - Trauern und Weihnachten!?

Treffpunkt jeweils um **19.00 Uhr bei der St.-Laurentius-Kapelle, Am Hohenstein, Sinsheim-Rohrbach.**

Gemeindereferent:in werden – Jetzt bewerben!

Zum 1. September 2025 startet ein neuer Studienkurs des Praxisintegrierten Aufbaustudiums zur Gemeindereferentin oder zum Gemeindereferenten an der Fachakademie für Pastoral und Religionspädagogik. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2025. Bei Rückfragen nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf.

Carmen Schönemann, Studienleiterin
Fachakademie für Pastoral und Religionspädagogik
Habsburgerstraße 107
79104 Freiburg
Mail: Camen.schoenemann@fachakademie-freiburg.de
Tel.: 0761 – 120 40 830

Kennen Sie schon unseren Imagefilm? – Den Imagefilm und weitere Informationen zum Studienweg finden Sie auf unserer Homepage (www.fachakademie-freiburg.de)



Seelsorgeeinheit

Unsere Erstkommunionkinder 2025

aus Bargaen:

Amelie Grudzinski, Nele Schmidt, Franziska Sommerauer, Kilian Sommerauer, Henry Stinson

aus Daisbach:

Lynn Albrecht, Samuel Büchler, Elija Feidenheimer, Emil Moser, Elina Steigerwald

aus Epfenbach:

Lotta Arnold, Tim Breuer, Marie Engelmann, Liliana Gogolewska, Neele Martel, Oliver Muth, Lisa Proß, Maddox Rau, Ezekiel Schäfer, Janno Schmidt, Lucia Scifo, Giorgio Scifo, Julian Sommerauer, Luke Spiegler, Leia Spiegler, Stefan Sutter, Leonard Weiß, Jasmina Živković

aus Eschelbronn:

Maxime Christmann, Giuliano Delle Donne, Noel Ehret, Annika Fischer, Samuel Krisam, Mirjam Linnea Petermann, Valentino Rausa

aus Helmstadt:

Max Engelhardt, Mia Engelhardt, Aylin Genzwürker, Dominic Genzwürker, Marc-André Hautzinger Castillo, Dariusz Maun, Theo Sonntag

aus Neckarbischofsheim:

Leonie Bastek, Linus Bender, Marie Gassert, Philipp Telcher

aus Neidenstein:

Talisha Heilig

aus Reichartshausen:

Ciara Block, Orlando Helleis, Mylie Hoppe, Mika Kaufmann, Bianka Kurzynoga, Lotte Ludwig, Jakob Nelius, Nora Angela Tröscher

aus Spechbach:

Milan Czakanski, Damian Czakanski, Levin Forray, Lian Gelsomini, Sophia Glass, Nele Güthermann, Tom Jäger, Jana Kohl, Emily Reinmuth, Lena Reinmuth

aus Sinsheim:

Emily Lauinger

aus Waibstadt:

Jamila Abdul Karim Najam, Laura Bayer, Leon Bienert, Lukas Elfner, Jannis Fleckenstein, Sophia Hohner, Giulia Iacono, Bela Kiermeier, Benedikt Kunze, Hanna Laier, Laura Laier, Nikodem Lupa, Linus Lutz, Mia Maßholder, Theodor Moritz, Theresa Moritz, Josefine Parizon, Theo Stacke, Max Sutter, Jonathan Trissler, Simon Trissler, Frieda Zipperer.

Frühschichten in der Fastenzeit 2025

Herzliche Einladung zu den Frühschichten in der Fastenzeit.

Es hat einen eigenen Zauber, am frühen Morgen, wenn noch alles still ist, den Tag mit einer kleinen Andacht in der Kirche zu beginnen und anschließend gemütlich zusammen zu frühstücken, bevor es zur Arbeit oder in die Schule geht.

03.04.2025: 5.30 Uhr kath. Kirche **Bargen**

anschl. 6.00 - 7.00 Uhr: gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

10.04.2025: 5.30 Uhr kath. Kirche **Reichartshausen** anschl.

6.00 - 7.00 Uhr: gemeinsames Frühstück im Gemeindesaal

Es freuen sich auf Sie die Gemeindefreunde von Bargen und Reichartshausen und Gemeindefreundin Carola von Albedyll



Ludwig Hartl, pfarrbriefservice.de

*Wenn einer mir dienen will, folge er mir nach,
und wo ich bin, dort wird auch mein Diener sein.* (Joh 12,26)

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Diakon i. R.

Reinhard Daferner

* 14. 3. 1935 † 9. 2. 2025

Reinhard Daferner war nach seiner Diakonenweihe im Jahr 1978 zunächst als nebenberuflicher Diakon in seiner Heimatgemeinde Helmstadt tätig. Von 1986 bis 1999 übte er diesen Dienst als hauptberuflicher Diakon aus. Sein diakonisches Engagement galt vor allem den Kranken und Bedürftigen in der Gemeinde, der Caritas, der Kolpingsfamilie und dem Kirchenchor. Auch die Ökumene am Ort war ihm ein Herzensanliegen. Im Dekanat wirkte er für einige Jahre als Familienseelsorger. Krankheitsbedingt musste er 2003 seinen diakonischen Dienst aufgeben.

Wir danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz in unserer Kirchengemeinde. Er war in seinem dienenden Handeln für viele ein Vorbild. Möge er ruhen und leben in Gottes Frieden.

Für das Dekanat Kraichgau Für die Röm.-Kath. Kirchengemeinde Waibstadt
Thomas Hafner, Dekan Joachim Maier, Pfarrer

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion 2025

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gemeinde,

„Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Mit diesen Worten beginnt Artikel 1 des Grundgesetzes. Jedem Menschen ist diese Würde gegeben, niemand muss sie sich verdienen, niemand kann sie verlieren. Für uns Christen gründet die Würde darin, dass Gott jeden Menschen als sein Ebenbild geschaffen hat. Sie ist Ausdruck seiner Liebe zu allen Menschen.

Doch an vielen Orten dieser Welt müssen Menschen für ihre Würde kämpfen. Darauf macht uns die diesjährige Misereor-Fastenaktion aufmerksam. Unter dem Leitwort „Auf die Würde. Fertig. Los!“ stellt sie eine tamilische Minderheit in Sri Lanka in den Mittelpunkt, deren Vorfahren in der Kolonialzeit als Teepflücker aus Indien geholt und wie Sklaven behandelt wurden. Bis heute ist ihre Lebenssituation äußerst prekär: Die meisten von ihnen sind immer noch als Plantagenarbeiter im Hochland von Sri Lanka tätig, sie werden sozial benachteiligt und politisch diskriminiert. Die Misereor-Partnerorganisation Caritas Sri Lanka verhilft ihnen zu ihren Rechten, kämpft um eine Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen und eröffnet ihren Kindern und Jugendlichen Bildungsmöglichkeiten. Die Würde des Menschen ist unantastbar: Lassen Sie uns gemeinsam mit Misereor und seinen Partnerorganisationen dafür sorgen, dass dieser Satz für alle Menschen Wirklichkeit wird!

Setzen Sie am **Sonntag, 06. April** bei der Misereor-Kollekte ein Zeichen gelebter Solidarität und Nächstenliebe, ganz im Sinne des Leitworts der Misereor-Fastenaktion: **„Auf die Würde. Fertig. Los!“**

Für das Erzbistum Freiburg,
Ihr Stephan Burger



Ökumenische Exerziten im Alltag 2025: „ICH BIN DA“

Wieder einmal hatten wir zu Exerziten im Alltag eingeladen und 20 Menschen fühlten sich angesprochen. Tägliche Gebetszeiten und wöchentliche Gruppentreffen waren Teil dieses Übungsweges. Jeder hat auf diesem Weg ganz eigene Erfahrungen gemacht. Bei den Austauschrunden konnten wir diese besprechen. Es war eine gute Vorbereitungszeit auf Ostern.

Waibstadt

Fastenessen

am **Sonntag, 30. März** nach dem Gottesdienst im Josefshaus in Waibstadt.

Herzliche Einladung zum Fastenessen. Der Erlös ist für Misereor bestimmt. Es gibt Kartoffeleintopf mit und ohne Wiener Würstchen, Getränke und auch Kaffee und Kuchen. Wir würden uns freuen, wenn viele Gäste den Weg ins Josefshaus finden!



Bild: pixabay

Erstkommunionvorbereitung auf der Zielgeraden

Am **Samstag, 12. April** treffen wir uns um **14.00 Uhr** in der Kirche zum Eucharistienachmittag, anschließend gehen wir ins Josefshaus. Dort werden verschiedene Stationen angeboten, wo die Kommunionkinder sich mit dem Thema Eucharistie auseinandersetzen können. Mit einem abschließenden Gottesdienst zum Palmsonntag wollen wir den Nachmittag abschließen. Alle Kommunionkinder sind herzlich zu den Gottesdiensten in der Karwoche und zu den Ostergottesdiensten eingeladen.

Besondere Gottesdienstangebote: **Karfreitag, 18. April** um **10.15 Uhr** in **Waibstadt** und am **Ostersonntag, 20. April** um **11.00 Uhr Auferstehungsfeier** in **Neckarbischofsheim** auf dem Friedhof.

Der **Ausflug** der Erstkommunionkinder wird am **Samstag, 10. Mai** stattfinden.

Am **25. Mai** feiern wir um **18.00 Uhr** die zentrale **Dankandacht** in **Waibstadt** und am

19. Juni sind alle Kommunionkinder zu den **Gottesdiensten an Fronleichnam** herzlich eingeladen.

Allen Kommunionkindern und deren Familien wünschen wir ein gesegnetes Osterfest und ein wunderschönes Fest zu ihrer Erstkommunion.



Frauengemeinschaft Waibstadt

„Im Kreuz ist Heil“

An den **Dienstagen 01./08./15. April** jeweils um **18.00 Uhr** laden wir ein zu Gedanken in den letzten Wochen vor Ostern in die Marienkapelle (bitte warm anziehen, es könnte die winterliche Kälte noch spürbar sein). Wenn möglich, bitte ein „Gotteslob“ mitbringen.

Theatersommer Ötigheim

Wer noch Interesse hat, in Ötigheim die unterhaltsame Operette „Im Weißen Rössel am Wolfgangsee“ zu besuchen, kann sich für die Vorstellung am **Sonntag, 03. August 2025** auf die Warteliste setzen lassen **oder** den Termin **Sonntag, 06. Juli 2025** wahrnehmen. Wer sich verbindlich anmeldet, erhält auch da Karte und Fahrt für insgesamt 75,- € (im Katalog 80,- €). Nähere Infos und Anmeldung bei Beate Schröpfer, Telefon 07263-5198.

Marienlob im Monat Mai

Herzliche Einladung in die Marienkapelle. Wir beten und singen an den **Dienstagen 06./13./20./27. Mai** jeweils um **18.00 Uhr**. Wenn möglich, bitte ein „Gotteslob“ mitbringen.

Messfeier mit den Seniorinnen und Senioren

Diese besondere Messfeier findet mit den Seniorinnen und Senioren aus unserer Gemeinde und den Bewohnerinnen und Bewohnern der Senioreneinrichtung Johanniter-Haus Waibstadt am **Freitag, 09. Mai** um **15.15 Uhr** in der **Stadtpfarrkirche** statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit, einander zu begegnen im festlichen Raum mit großem Orgelklang!

In den Wochen nach Ostern

sollen alle Frauen der Frauengemeinschaft einen schriftlichen **Frühlingsgruß** bekommen, und die „Jüngeren“ werden dann um den **Beitrag 2025** gebeten. Im Voraus den Austrägerinnen und Sammlerinnen herzlichen Dank für ihren Dienst!

Eröffnung der Maiandachten

Liebe Gemeindeglieder, am Donnerstag, den **1. Mai** (Feiertag) ist vor der Abendmesse keine Eucharistische Anbetung, sondern stattdessen **um 17.30 Uhr** die Eröffnung der Maiandachten, anschließend ist die Abendmesse.

Herzliche Einladung schon jetzt an alle Gemeindeglieder.

Es wäre schön, wenn viele mit uns, wie in den vergangenen Jahren, Maria, der Königin des Himmels und Mutter der Barmherzigkeit durch die Gebete und Lieder die Ehre erweisen würden.



Kolpingsfamilie Waibstadt

Jahreshauptversammlung

Am **Sonntag, 06.04.2025** findet im Josefshaus die Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Waibstadt statt. Beginn ist um **19.00 Uhr**. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Förderer und Freunde der Kolpingsfamilie recht herzlich ein.

„Bilder der Passion“ – Konzert mit der Gruppe Wegzeichen



**Sonntag,
13.04.2025,
18.00 Uhr**
katholische
Kirche
Waibstadt

Die Gruppe „Wegzeichen“ bietet in diesem Jahr wieder einen ganz besonderen Blick auf die „Bilder der Passion“. Am Palmsonntag wird das Konzertprojekt von Clemens Bittlinger aufgeführt. Das Passionswerk beschreibt markante Stationen, die Jesus nach dem Einzug in Jerusalem bis zu seinem Tod erlebte. Dabei verknüpfen sich biblische Texte mit Gegebenheiten der heutigen Zeit und schlagen so eine Brücke von der Vergangenheit zu den „Kreuzwegen“ des heutigen Lebens. Die bunte Mischung aus Liedern, instrumentaler Begleitung, gesprochenem Text und ausgewählten Bildern lädt ein, die Passion auf ganz neue Art und Weise zu erleben. Es geht um Liebe, Leidenschaft, Verrat, Einsamkeit, Verzweiflung – es geht um Mord und Totschlag. Die Passionszeit wird lebendig. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert in einer besinnlichen Atmosphäre.
Der Eintritt ist frei.

Kreuzfeier für Kinder

Am **Karfreitag, 18.04.2025** findet um **10.15 Uhr** die Kreuzfeier für Kinder in der katholischen Kirche statt. Mit Gebeten, Symbolen und Liedern wollen wir die letzten Tage von Jesus mitgehen. Herzliche Einladung an alle Kinder mit ihren Familien.

Abendwanderung

Kaum etwas eignet sich so gut zum Abschalten und Auftanken wie ein Spaziergang durch die herrliche Natur im Wonnemonat Mai. Die Kolpingsfamilie lädt alle Wanderfreunde zu dieser Abendwanderung herzlich ein: **Mittwoch, 14.05.2025.**

Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Josefshaus.

Osterweg der Besinnung

Wir laden Sie und Ihre Familie herzlich ein zum Osterweg der Besinnung. Unser Gemeindeteam aus Waibstadt möchte Sie auf eine besondere Reise mitnehmen. Tauchen Sie ein in die bewegenden Geschehnisse rund um Jerusalem. Beginnend beim letzten Abendmahl, über die Gefangennahme Jesu bis hin zur Kreuzigung, begeben Sie sich selbst auf den Weg, den Jesus gegangen ist.

Dieser Osterweg ist nicht nur eine Gelegenheit zur Besinnung, sondern auch eine Einladung, die tiefere Bedeutung von Ostern zu erfahren und zu reflektieren.

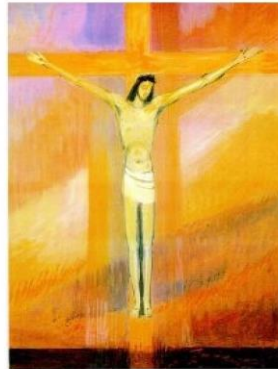
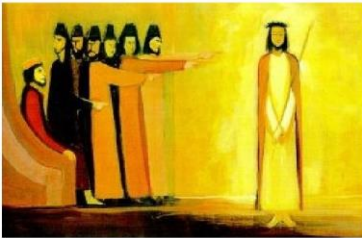
Der Osterweg ist für die ganze Familie gedacht und bietet Raum für gemeinsames Nachdenken, Gebet und Austausch. Lassen Sie uns gemeinsam diesen wichtigen Teil unseres Glaubenslebens erleben und die Botschaft von Hoffnung und Erlösung

neu entdecken. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, diesen besonderen Weg gemeinsam zu gehen!

Der Osterweg ist in der Zeit vom **13.04. bis 11.05.2025** täglich von **9.00 bis 17.00 Uhr** in der **Marienkappelle Waibstadt** erlebbar.



"Jesus geht für uns einen schweren Weg"



Kreuzfeier für Kinder
 am
Karfreitag, 18. April 2025
 10.15 Uhr - Kath. Pfarrkirche

Kindergarten St. Josef Waibstadt

Helau und Alaaf, oder: Es war einmal...

Da in der heutigen Zeit der wertvolle Schatz der Märchen immer mehr in Vergessenheit gerät, zogen während der Faschingszeit im katholischen Kindergarten St. Josef in Waibstadt vier verschiedene Märchen ein. Märchen bieten Orientierung, da am Ende immer das Gute siegt. Sie helfen den Kindern, ihre Gefühle zu ordnen und innere Konflikte zu lösen. Märchen vermitteln Werte und Regeln, welche den Kindern ein Bewusstsein für Schutz und Sicherheit geben. Sie erfahren auch, was ihr Handeln mit sich bringt. In jeder Kindergartengruppe gab es ein anderes Märchen, welches bis nach der Faschingszeit präsent war. In verschiedenen Aktionen tauchten die Kinder in die Märchenthemas ein. So lernten alle Kinder des Kindergartens erstmal vier verschiedene Märchen kennen. Es wurde gebastelt, gemalt und – in Form von Darstellendem Spiel – den Kindern diese Geschichte vermittelt. Der Froschkönig zog in Gruppe Blau ein und die Kinder stimmten im Morgenkreis zu dem Lied „Quak quak macht der kleine Frosch im Teich“ ein. Rosen und ein Brunnen verzierten das Gruppenzimmer. Das Zimmer der gelben Gruppe verwandelte sich zum Märchen „Die Wichtelmänner“ in eine Schusterwerkstatt. Dieses Märchen stellten die Kinder in Form eines Schattentheaters im Morgenkreis vor. Zur Faschingsfeier wurden Konfettikanonen gebastelt, die wie

Wichtel aussahen. In Gruppe Orange fielen viele Sterne vom Himmel und die Kinder hörten das Märchen „Die Sterntaler“. Es wurden Sterne gebastelt und im Zimmer dekoriert. Auch im Morgenkreis fand ein Spiel mit den Sternen statt. Frau Holle schüttelte in Gruppe Grün die Betten aus und das grüne Zimmer verwandelte sich in deren Reich. Es wurde ein Backofen, ein Brunnen, ein Glücksdurchgang und ein Pechdurchgang gestaltet. Im Morgenkreis wurde das Märchen vorgestellt und passend dazu zu einem Lied mit Chiffontüchern getanzt. Das Highlight war für die Kinder unsere jährliche Faschingsfeier, an der die Kinder sich in die Märchenfiguren verwandelten. Es wurde getanzt, ein Märchenfilm angeschaut, mit Luftballons gespielt und Konfetti machte den Kindergarten bunt. Den Abschluss unseres Märchentemas machte das Ende der Faschingszeit.



Kinderkirche vom 23.02.2025

König Hupf

In dieser Kinder-Kirche haben wir uns im Hinblick auf die kommende Faschingszeit mit dem Thema Fröhlichkeit und Freude befasst.

Nach einer Einstimmung mit Faschingsmusik, Seifenblasen, Luftballons und Luftschlangen hörten wir die mit Bildern veranschaulichte Geschichte von König Hupf, der immer heimlich auf deinem Bett sprang. Als seine Minister das herausfanden, verboten sie es, woraufhin er krank wurde und fast starb. Erst als man ihm erlaubte wieder zu springen, erholte er sich. Das hat uns deutlich gemacht, dass Freude für den Menschen ungeheuer wichtig ist und dass Gott uns Freude geschenkt hat.

Zum Abschluss konnten dann passend zur Geschichte alle Trampolin springen und so nochmal die Freude, die Gott uns schenkt, spüren!

Unser erlerntes Lied - dieses Mal „Ich habe Freude, Freude, Freude, Freude in meinem Herzen“ - haben wir zum Abschluss wieder in der großen Kirche vorgetragen - natürlich voller Freude!

Die nächste Kinder-Kirche findet am **Sonntag, 06.04.2025** um **10.15 Uhr** statt.



Fotos: Kiki Waibstadt

Neuer Familiengottesdienstkreis

Der Familiengottesdienstkreis, der ursprünglich von der Kolpingsfamilie ins Leben gerufen wurde, hat neue Wege eingeschlagen. Wir etablieren uns als eigenständige Gruppierung mit neuen Ideen und neuem Schwung durch die Ministrant*innen, die wir in unserer Seelsorgeeinheit Waibstadt mit ins Boot geholt haben. Es werden neue, ansprechende und lebendige Gottesdienste für Familien, junge Erwachsene und Kinder gestaltet.

Unser erster „Gottesdienst“ findet am **24. Mai 2025** statt. Markiert euch jetzt schon mal den Termin in eurem Kalender und seid dabei! Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend voller Gemeinschaft, Musik und Spiritualität.

*Euer Team
vom Familiengottesdienstkreis*

Senioren und Seniorinnen feierten Fasching

Am 20. Februar füllte sich das Josefshaus mit hübsch verkleideten Besucher*innen. Egal ob das Hütchen auf dem Kopf oder die bunte Jacke, jeder hatte sich etwas ausgedacht. Das Gemeindeteam hatte in Kooperation mit dem Arbeiterverein ein buntes Programm zusammengestellt. Das Ehepaar Löffler brachte mit viel Gesang und Musik Stimmung. Hannelore Mager und Gudrun Szobotka brachten uns mit ihrem Sketch zum Lachen, Inge Bertsch war als Hexe unterwegs und hatte allerhand zu erzählen. Herr Fritsch unterstützte das Ehepaar Löffler mit Gesang. Otto Szobotka und Frau Löffler waren auch in der Bütt und noch ganz spontan ein paar von den Besuchern. Drei junge Frauen traten als Minigarde auf. Sie hatten noch am Abend vorher eine Vorführung einstudiert. Angelika Grünberger führte souverän durchs Programm. Auf dem Tisch standen Berliner und selbstgemachte Krapfen und allerlei Kuchen. Die He-

ringsbrötchen, die später gereicht wurden, waren im Nu vertilgt. Ein fröhlicher und abwechslungsreicher Nachmittag ging schließlich zu Ende. Danke an alle, die mitwirkten und diesen schönen Nachmittag ermöglichten.

Unser **nächster Nachmittag** findet am **Donnerstag, den 15. Mai** statt. Zu Gast sind Michael Lutz und Anne Sallanz. In der Bestattungskultur gab es einen großen Wandel. Die beiden können uns viel Wissenswertes darüber erzählen.



Foto: Angelika Grünberger



Foto: Inge Bertsch

Neidenstein, Eschelbronn, Daisbach

Taizégebet in Daisbach

Das Taizé-Gebet bietet in unserer hektischen Lebenswelt die Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen und sich auf das Wesentliche zu besinnen. Die Einfachheit der wiederholten kurzen Gesänge und die Klarheit der Texte schaffen eine Stimmung des Friedens und der Meditation. In der Stille der Taizé-Andacht können die Besucher und Besucherinnen Gott nahe kommen. Das ökumenische Taizé-Team lädt vor der Sommerpause noch zweimal herzlich zur Taizé-Andacht ein: Am **27. April** und am **18. Mai**, jeweils um **18.00 Uhr** in der katholischen Kirche in Daisbach. Kommen Sie gerne vorbei und erleben Sie eine meditative und inspirierende Zeit. Herzliche Einladung!



Foto: Daniel Stenchly

Weltgebetstag Eschelbronn „Wonderfully Made - Wunderbar geschaffen“

Unter diesem Leitmotiv feierten christliche Frauen einen Tag vor dem Weltfrauentag den Weltgebetstag im katholischen Pfarrsaal Eschelbronn.

Die Gebetsordnung mitsamt den eingängigen Liedern wurde vorbereitet von Christinnen der südpazifischen Cookinseln. Rund um den Globus vereinten sich am Freitagabend christliche Frauen und Männer zum Gebet und führten damit eine der größten jährlichen ökumenischen Traditionen fort. In Eschelbronn kamen ca. 50 evangelische, neuapostolische und katholische Frauen aus den Gemeinden Neidenstein und Eschelbronn zusammen. Dabei begrüßten sie sich mit dem „Hallo“ der Cook-Maori: Kia Orana. Nachdem sie mit Bildern einen Einblick in die Kultur und das Land der Cook-Maori gewonnen hatten, beteten sie gemeinsam entlang des Psalms 139 aus der Bibel und ließen sich vom betenden Handeln der Maori-Frauen inspirieren. Viele Projekte können dank des Weltgebetstages in die Tat umgesetzt werden. Und so fließen die Spenden in Höhe von 370,- € in diesem Jahr in zahlreiche caritative Aktionen weltweit, zum Beispiel in Indien und Bangladesch. Bei vielfältigem Essen in Form von „Bring and Share“ und Getränken lernten sich die Frauen im Anschluss an den Gottesdienst kennen, tauschten sich aus und pflegten damit die ökumenische Gemeinschaft vor Ort. Das Vorbereitungsteam bedankt sich für die rege Teilnahme und freut sich auf das nächste Jahr im evangelischen Gemeindehaus, wenn Frauen aus Nigeria einladen mit dem Titel: „I will give you rest: Come“.



Fotos: Juliane Dinkel



Meditatives Tanzen in Eschelbronn

Jeden Mittwoch, von 9.00 bis 10.30 Uhr, findet im katholischen Pfarrsaal in Eschelbronn das meditative Tanzen unter der Leitung von Anna-Maria Dinkel statt.

Wir freuen uns über neue Gesichter, kommt vorbei und probiert es aus!

Helmstadt und Bargen

Agapefeier

Nach dem Osternachtsgottesdienst am **19. April** sind alle herzlich zu einem Beisammensein in den Pfarrsaal eingeladen - es gibt eine Kleinigkeit zum Essen und Trinken.

Für die Kids ist eine Ostereiersuche (im Dunkeln) geplant.

Sternsinger erfolgreich

Am 5. Januar waren in Helmstadt und Flinsbach die Sternsinger unterwegs. Trotz Regenwetter, liefen die Kinder und ihre Begleiter tapfer durch die Straßen und sammelten über 2500,- € für die Aktion. Dieses Jahr war das Thema „Kinderrechte“, das in Vorbereitungstreffen besprochen und ein Film darüber angeschaut wurde. Bespielländer waren Kolumbien und Kenia.

Es waren insgesamt 36 Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterwegs, die jüngste Teilnehmerin war 5 Jahre alt. Danke an alle Kinder, Eltern, Helfer und Spender – ohne euch wäre die Durchführung nicht möglich.



Fotos: Melanie Häußler

Fastnacht beim ökum. Seniorentreff Barga

Am 18.02.2025 wurde auch beim ökum. Seniorentreff Barga unter dem Motto „Barge die Arge“ kräftig Fastnacht gefeiert. Der sehr kurzweilige Nachmittag wurde durch Tänze der Minigarde und den Bambinis des CCB Barga unterhalten.

Eine Bütenrede, gehalten von Elfriede Häfner, die als Kurzwaren-Verkäuferin ihren Auftritt hatte, wurde mit großem Beifall belohnt.

Ein Sketch vom „Faulen Patienten“ (Cordula Mai) und der „Ärztin“ (Annegret Baumgartner) brachte viele zum Lachen.

Mit alt bekannten Faschingsliedern und kleineren Beiträgen ging ein lustiger Nachmittag zu Ende.

Vorab-Info:

Nächster Treff am Dienstag, **08.04.2025** um **14.30 Uhr** im kath. Pfarrsaal Barga.

*Euer Team vom
ökum. Seniorentreff Barga*



Foto: Maria Kaltwasser

Mottogottesdienst

Anfang Februar fand in Helmstadt der Mottogottesdienst der Erstkommunionkinder statt. Es gab flotte Lieder und Lieder zum Mitmachen. Die Erstkommunionkinder aus Helmstadt bereicherten den Gottesdienst. Außerdem segnete Pfarrer Maier die Kerzen und erteilte zum Abschluss den Blasiussegnen.



Foto: Melanie Häußler

Ewige Anbetung

Zum jährlichen Anbetungstag in Helmstadt traf sich eine kleine Gemeinschaft zur Anbetung vor dem Allerheiligsten. Damit niemand frieren musste, kamen sie in der Sakristei zusammen und sangen und beteten gemeinsam. Schön, dass es noch Gemeindeglieder gibt, die der inzwischen 150-jährigen Tradition folgen.

Weltgebetstag Bargaen

Am Freitag, 07.03.2025 haben Frauen in der katholischen Kirche in Bargaen den diesjährigen Weltgebetstag der Frauen in ökumenischer Verbundenheit gefeiert.

Unter der Überschrift „Wonderfully made (Wunderbar geschaffen)“ haben Frauen von den Cook-Inseln im Pazifik die Texte und Lieder formuliert. Danach konnten die Anwesenden bei Gebäck und Säften noch die Texte und Lieder nachwirken lassen. Herzlichen Dank sagt das ökumenische Frauenteam.



Foto: Maria Kaltwasser

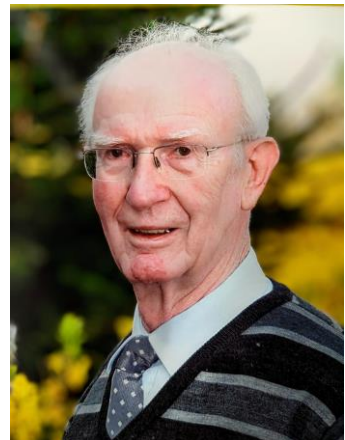
Abschied von Reinhard Daferner

In einem bewegenden Gottesdienst nahmen viele Menschen von Reinhard Daferner Abschied. Es war sein Wunsch, dass ein Requiem in seiner Kirche in Helmstadt gefeiert wird. Viele wirkten in diesem feierlichen Gottesdienst mit. Dekan Thomas Hafner und Pfarrer Joachim Maier

standen dem Gottesdienst vor. Ferner wirkten Gemeindefereferentin Carola von Albedyll und die Diakone Raimund Abele und Michael Kraft mit. Wunderschöner Chorgesang des Kirchenchors Helmstadt umrahmte den Gottesdienst, in dem der Dank für den diakonischen Dienst von Reinhard Daferner spürbar war.



Fotos: Carola von Albedyll/privat



HERZLICHE EINLADUNG ZUR

Andacht unterm Kreuz

Karfreitag, 18.04.2025, 18 Uhr
Katholische Kirche Helmstadt
mitgestaltet vom Kirchenchor



Spechbach, Epfenbach, R'hausen

Mesner in Spechbach gesucht

Wohnen im Haus des Herrn – können Sie sich das vorstellen? Der kleine Samuel jedenfalls wurde im zarten Alter von 4 Jahren von seiner Mutter zu Eli in den Tempel gebracht, um zu bleiben. Dort hat Gott eines Nachts zu ihm gesprochen (1 Sam 3,1-14).

Der Beter von Psalm 84 spricht: „Selig, die wohnen in deinem Haus.“ Voll Freude ruft er aus: „Denn ein einziger Tag in den Vorhöfen deines Heiligtums ist besser als tausend andere. Lieber an der Schwelle stehen im Haus meines Gottes als wohnen in den Zelten der Frevler. Denn ein einziger Tag in den Vorhöfen deines Heiligtums ist besser als tausend andere.“

Das Wort „Mesner“ kommt von „mansionarius“, der für das Haus Zuständige. Er oder sie kennt sich aus; ist dort vor, während und nach den Gottesdiensten und verbringt so manche stille Stunde bei Jesus, der im Tabernakel Tag und Nacht für uns da ist. Jesus hört und bleibt nicht stumm: Eine vollständige Bibel liegt beim Taufstein aus. Haben Sie schon mal darin gelesen?

Unser fleißiger Diakon springt zur Zeit ein, weil die Stelle verwaist ist. Vom Spätjahr an wird er das nicht mehr können. Auch die Mesnerin aus Epfenbach und unser Organist helfen immer wieder aus. Dafür danken wir ihnen ausdrücklich. An Arbeit fehlt es ihnen allerdings keineswegs.

Deshalb suchen wir eine Person, der es Freude macht, Gott nahe zu sein.

Es können auch zwei oder drei sein, die sich den Dienst teilen. Wir stellen uns eine(n) Rentner(in) vor, der/die mit dem Beginn des Rentendaseins nicht in ein „Loch fallen“ will. Vielleicht auch Eltern, deren Kinder aus dem Haus sind und die eine gewisse Leere empfinden. Oder eben eine alleinstehende Person, die es finanziell zwar nicht nötig hat, aber diesen Dienst aus Freude am Herrn gerne übernehmen will.

Bitte wenden Sie sich doch ganz unverbindlich an ein Mitglied unseres Gemeindeteams (siehe im nächsten Beitrag „Aktiv im Grünen“). Sie werden offene Ohren finden!

Ihr Gemeindeteam Spechbach

Aktiv im Grünen

Haben Sie einen grünen Daumen? Eine Gemeinde wird immer auch nach ihrem Äußeren beurteilt. Um unsere Kirche in Spechbach herum soll es schön und gepflegt aussehen. Bisher haben eifrige Menschen sich um die Anlagen gekümmert. Ihnen gebührt Anerkennung und Dank!

Sicher gibt es auch Menschen, die zu Hause und drumherum alles begrünt und blühend haben wollen. Vielleicht haben Sie Lust, mit anderen Interessierten sich zusammenzutun, um unsere schöne und historische Kirche in einem gepflegten Umfeld zu präsentieren, wenn daneben die evangelische Kirche dieses Jahr ihr 250-jähriges Jubiläum feiern wird.

Anstelle von Jogging könnten Sie doch auch mal etwas für die Beweglichkeit Ihres Rückens tun und die

Grashalme zupfen, die immer wieder neugierig zwischen den Pflastersteinen hervorgucken. Außerdem haben wir hinter der Kirche aus Umweltgründen einen wassergebundenen Boden. Dass es dort auch mal zu grün wird, kann man verstehen. Doch ein bisschen Pflege ist eben nötig.

Überlegen Sie doch mal, ob das nicht auch eine wertvolle Freizeitbeschäftigung wäre (noch dazu an der frischen Luft), die besonders dann

Spaß macht, wenn mehrere sich zusammentun! Unser Gemeindeteam freut sich über jede – auch unverbindliche – Anfrage. Zeigen Sie doch Ihr Interesse! Je mehr Gemeindemitglieder sich zusammentun, desto größer ist die Freude über den Erfolg!

Falls Sie uns kontaktieren möchten: Wir sind Angelika Schmitt, Nina Amiel, Günter Fucker, Markus Riether, Walter Mack und Martin Beetz.

Ihr Gemeindeteam Spechbach

ÖKUMENISCHER BEGEGNUNGSNACHMITTAG

„Bürgermeister-Sprechstunde“

Pascal Wasow im Gespräch



Donnerstag,

3. April 2025

15 – 17 Uhr

**Carl-Ullmann-Haus Epfenbach,
Kreisental 22**



Lieder

Austausch

Kaffee

& Kuchen



Vorschau auf den ökum. Seniorenachmittag im Mai

Am **8. Mai** möchten wir wieder einen Ausflug machen. Mit den Autos fahren wir zur Johannesdiakonie nach Schwarzach. Unser Besuch beginnt in der „Oase“, dem Café in der Diakonie bei Kaffee und Kuchen. Pfarrerin Schröder-Ender, die am Schwarzacher Hof tätig ist, wird uns danach einen Teil dieser Einrichtung zeigen und erklären, welche Menschen dort leben. Wir enden mit einer kleinen Andacht. Abfahrt wird schon um **14.00 Uhr** sein. Alle weiteren Informationen erhalten Sie noch.

Lob und Sorge - Jahresversammlung beim Kirchenchor St. Martin Spechbach

Möglicherweise war es dem „Schmutzigen Donnerstag“ geschuldet – aber diesmal wurde die Versammlung, bereits vor dem obligatorischen Schnitzel, mit dem Lied „Zeit ist Gnade“ eröffnet. Vorsitzender Günter Fucker konnte alle Aktiven, sowie Pfarrer Joachim Maier und Diakon Raimund Abele willkommen heißen. Zum Gedenken an die Verstorbenen erklang „Du hast uns, Herr, mit Trost erfüllt“.

Frisch gestärkt, erinnerte Präses Joachim Maier in seiner Ansprache daran, dass es die letzte Chorversammlung unter dem Dach der Seelsorgeeinheit Waibstadt sei. Im nächsten Jahr sei bereits die neue, große Kirchengemeinde „Kraichgau“ Realität; identisch mit dem jetzigen Dekanat. Mit dieser Umstrukturierung seien viele Unsicherheiten ver-

bunden – doch beim Chor handele es sich um eine bleibende Konstante. Es sei eine Leistung, dass der Chor noch bestehe; das liege auch am Engagement des Dirigenten Wolfgang Werkmann, der Lieder an den Chor anpasse. Wertvoll sei die familiäre Atmosphäre in der Vorstandschaft und die Gemeinschaft untereinander. Der Präses bat, die Freude am Singen nicht zu verlieren und auch in Zukunft das noch Mögliche tun. Dazu wünschte er Gottes Segen.

Schriftführer Werner Jungmann eröffnete den Reigen der Jahresberichte, in denen nicht nur alle Auftritte, sondern auch die geselligen Anlässe (Fasching, Neuer Wein, Nikolausfeier u.a.) akribisch festgehalten waren.

Allerdings hatten eben diese „geselligen Anlässe“, zahlreiche Jubiläen und die allgemeine Preissteigerung ein großes Loch in die Chorkasse gerissen. Kassenwartin Franziska Fucker musste der Versammlung mitteilen, dass sich das Guthaben des Chores annähernd halbiert hatte. Daran konnte auch die Zinsgutschrift von 2,64 € nichts ändern. Kassenprüferin Maria Christ lobte die einwandfreie Kassenführung. Pfarrer Maier empfahl, beispielsweise am Erntedankfest ein selbst zubereitetes Mittagessen auf Spendenbasis anzubieten, um die Kasse wieder etwas zu füllen. Im Übrigen seien ihm Vereine mit geringem Kontostand sympathischer als solche, die das Geld horten.

Dirigent Wolfgang Werkmann trug seinen Jahresbericht – dem Tag entsprechend – in Reimform vor.

Auch er erinnerte nochmals an die Höhepunkte des vergangenen Jahres: die Mitwirkung beim Dekanats-Chortag in Sinsheim, beim „Tag der Seelsorgeeinheit“ in Epfenbach und beim 20-jährigen Weihejubiläum von Diakon Raimund Abele. Durch Werkmanns Haupttätigkeit als Organist in seiner Heimatgemeinde Sinsheim steht er dem Chor nicht mehr uneingeschränkt zur Verfügung. Dank der Flexibilität des Chores (und des Entgegenkommens bei der Gottesdienstplanung) konnten jedoch fast alle Auftritte wie gewohnt durchgeführt werden. Obwohl der Chor Verstärkung bekommen hat, sorgt sich der Dirigent um die Singfähigkeit. Die Einführung von zweistimmiger Literatur bedeutet auch für die Chormitglieder eine Umstellung. Mit großer Skepsis sah Werkmann die Zukunft der kleinen Kirchengemeinden innerhalb der neuen Großpfarrei; insbesondere im Hinblick darauf, dass bereits im laufenden Jahr Kirchen im Dekanat aufge-

geben werden. Sei das kirchliche Leben in einer Gemeinde erst einmal tot, brauche es auch keinen Chor mehr. Er hofft, dass der Chor so lange durchhält, wie der seit 55 Jahren in Spechbach wirkende Subsidar Martin Vogelbacher noch Dienste wahrnehmen kann. Zu den schönen Aufgaben eines Präses gehört die Durchführung von Ehrungen. Pfarrer Maier überreichte die Urkunden des Diözesan-Cäcilienverbandes für 25-jährige aktive Mitgliedschaft an Franziska Fucker und Otto Freund. Maria Christ wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Wolfgang Werkmann erhielt für seine 35-jährige Dirigententätigkeit ein ansehnliches Präsent, und auch Pfarrer Maier musste nicht mit leeren Händen in Richtung Waibstadter Faschingssitzung aufbrechen. Nach der Bekanntgabe einiger Termine wurde die Versammlung mit dem Lied „Lobe den Herrn, sing ihm dein Lied“ und dem Kanon „Lobe den Herrn, meine Seele“ geschlossen.



v.l.n.r.: Vorsitzender Günter Fucker, Chorleiter Wolfgang Werkmann, Franziska Fucker, Otto Freund, Maria Christ, Präses Joachim Maier, Diakon Raimund Abele
Foto: Angelika Schmitt

Kuchenverkauf zur Unterstützung von Misereor

Die katholischen Schüler der Klassen 3 und 4 haben sich in den letzten Wochen mit der Kinderfastenaktion des katholischen Hilfswerks Misereor beschäftigt. Das Geld, das von Misereor gesammelt wird, kommt Kindern auf der ganzen Welt zugute. Das Beispielland war in diesem Jahr Sri Lanka. Die Schüler lernten das Land in seiner Schönheit kennen, erfuhren aber auch von den Problemen, die vor allem die tamilischen Teepflückerinnen und ihre Familien dort haben. Misereor fördert in diesem Land Initiativen, damit alle Kinder Zugang zu Bildung haben.

Zu den Themen „Tiere und Pflanzen des Landes“ und zu interessanten Länderinformationen wurden Plakate gestaltet. Höhepunkt war der Kuchenverkauf für diese Aktion. Stolze **201,50 €** kamen zusammen, auch dank einer großzügigen Spende. Nach der Pause waren alle Kuchenplatten leer. Schüler, Eltern und auch die Maler, die gerade an der Außenfassade der Schule arbeiten, genossen die leckeren Kuchen. Die Schüler waren zu Recht sehr stolz und strahlten. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die uns unterstützt haben.

Die katholische Religionsgruppe der Klasse 3+4 und Carola von Albedyll



Foto: Carola von Albedyll

Kita St. Josef Epfenbach

Der Kindergarten darf sich über eine Matschküche freuen. Am 13.03.2025 durften Frau Fischer und Frau Dziuba mit 2 Vorschulkindern aus der Einrichtung ihre gewonnene Matschküche abholen.

Frau von Albedyll begleitete uns, in Vertretung der Kirchengemeinde Waibstadt. Gemeinsam nahmen wir in der Manfred-Sauer-Stiftung in Lobbach unseren Preis entgegen. Wir danken der Volksbank Neckartal für das tolle Gewinnspiel.

Fasching in der Kita St. Martin Spechbach

Die 5. Jahreszeit ist eine aufregende Zeit sowohl für Jung als auch für Alt. Auch dieses Jahr haben wir die Faschingszeit im Kindergarten gefeiert. Am schmutzigen Donnerstag wurde in den verschiedenen Gruppen Leckereien für das Faschingsbuffet am Freitag gebacken. Es wurden Pizastangen, Nutellaschnecken, Fantakuchen, Cupcakes und Amerikaner mit den Kindern kreiert. Am Freitag gab es dann die große Faschingsparty im ganzen Haus der Kita. Am frühen Morgen betraten die faschingsbegeisterten, verkleideten Kinder das Haus.

In Gruppe Orange konnten die Kinder ein sehr ausgiebiges Faschingsbuffet genießen. Neben süßen Leckereien gab es auch Salziges; Obst und Gemüse durfte natürlich nicht fehlen. Vor der Verteilerküche durften sich die Kinder schöne Glitzer-Tattoos machen und schminken lassen.

Die große Disco fand in Gruppe Rot statt. Hier wurde getanzt mit Luftballons, gelacht und gesungen.

In Gruppe Blau gab es Spiele. Beim Topfchlagen konnten die Kinder einige Süßigkeiten ergattern. Im Schlafraum daneben gab es ein Kinderkino. Passend dazu gab es Popcorn und Flips.

Um dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden, wurde in Gruppe Gelb eine Bewegungslandschaft aus Schaumstoffbausteinen bereitgestellt.

Für die kleinsten Kinder und die Kinder, die etwas Ruhe von dem ganzen Trubel brauchten, gab es einen Rückzugsort in Gruppe Grün.

Nach der großen Party durften die Kinder im Anschluss noch ihre Kostüme in ihren Gruppen präsentieren.

Am Rosenmontag wurde gruppenintern Fasching gefeiert. Zum Abschluss gab es am Dienstag noch das Faschingsturnen in der großen Halle. Hier konnten die verkleideten Kinder alle zusammen turnen und Spaß haben. Es gab verschiedene Stationen, in denen der Bewegungs-, Kletter- und Balancierdrang der Kinder gestillt wurde.

Die Faschingszeit in der Kita war eine aufregende und spannende Zeit für die Kinder und zauberte ihnen und den Erzieherinnen ein Lächeln ins Gesicht.



Foto: Nora Kirsch

Weltgebetstag Epfenbach und Spechbach

Am 07.03. haben sich ca. 60 Frauen von den evangelischen und katholischen Gemeinden Epfenbach und Spechbach in der katholischen Kirche Epfenbach zum Weltgebetstag der Frauen getroffen. Viele haben zum sehr informativen Gottesdienst beigetragen, der dieses Jahr von Frauen von den Cook-Inseln gestaltet wurde. Der Abend klang bei einem gemütlichen Beisammensein im Josefshaus aus.



Foto: Kathrin Schmitt-Wittmann

Buntes Treiben beim Maskenball

Wir haben uns so gefreut, als am Samstag 33 wunderbar verkleidete Kinder im Pfarrzentrum zum ökumenischen Bibelentdeckerclub zusammenkamen, zu dem die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden von Epfenbach und Spechbach dreimal im Jahr einladen. Nachdem alle Kinder ihre Kostüme vorgestellt hatten, und es waren wirklich alle verschieden, überlegten wir, welche Masken es gibt. Manche tragen wir beim Fasching tatsächlich, aber im Alltag gibt es auch unsichtbare Masken. Wir geben uns anders, als uns zumute ist. Wir spielen den Clown,

obwohl wir vielleicht traurig sind oder wir sind ganz cool, auch wenn wir ängstlich sind. Dann hörten wir den Psalm 139, in dem uns gesagt wird, dass Gott uns kennt und er immer weiß, wie es uns geht. Bei ihm brauchen wir keine Masken, er liebt uns wie wir sind. Jetzt hatten die Kinder viel zugehört und es war Zeit für ein paar Bewegungsspiele zum Thema. Dann wartete die Bildergeschichte von der Holzpuppe Punchinello auf die Kinder. In seinem Volk steckten sich die Menschen gegenseitig Sterne an, wenn sie etwas toll konnten und schwarze Punkte, wenn ihnen gar nichts gelang. Punchinello hatte nur schwarze Punkte und wollte gar nicht mehr rausgehen. Doch dann hörte er vom Holzschnitzer Eli. Ihn besuchte er und erfuhr, dass Eli, der für Gott stand, alle Puppen gemacht hat, und dass jede Puppe richtig ist. Was für eine Erleichterung. Im Gespräch verstanden die Kinder das richtig gut. Wir stärkten uns dann mit Brötchen, Würstchen und selbstgemachten Faschingskrapfen. Danach bastelten die Kinder tolle Masken. Und alle, die wollten, waren zu einer Mutprobe eingeladen. Sie mussten in etwas greifen, ohne es zu sehen, und erraten, was es war. Am schwersten zu erraten waren die Kartoffelschalen. Mit einem Gebet und einer Rakete und Helau beendeten wir den schönen Nachmittag. Bis zum nächsten Mal am 24. Mai 2025.

Wir waren ein Team von sieben Verantwortlichen: Pfarrerin Walter, Klaus Wittmann, Michaela Muth, Gemeindefreferentin von Albedyll, Viviane Zimmermann, Marlene Ernst, Jochen Ackermann

Bild nächste Seite ->



Foto: Alex

Bibelentdeckerclub im Mai

Schon heute dürfen wir darauf hinweisen, dass der nächste Bibelentdeckerclub am **24. Mai 2025** in Epfenbach stattfindet. Die Kinder erhalten die Einladungen dann zeitnah über die Kindergärten und die Grundschulen



**Entdecker
Club**

Ökumenische biblische Entdeckertage in Epfenbach & Spechbach

***Für neugierige Kids
von 5-10 Jahren.***



Kleine Kirche

Gottesdienst für Kinder von 0 bis 6
und alle Älteren, die Lust haben zu kommen, mit ihren
Eltern, Großeltern...

Sonntag um 10 Uhr

Nächster Termin 2025:
06.04

Kath. Kindergarten St.Josef
Friedrich-Blink-Straße 6
74925 Efenbach

Einladung

Begegnungscafé Kirche

Am 10. Mai 2025 ab 14:30 Uhr im
Gemeindesaal der kath. Kirche
Reichartshausen

Genießen Sie bei Kaffee und Kuchen die
Märchenerzählerin „Hannah
Herzensgrün“

Um 17 Uhr Wortgottesfeier zum
Muttertag. Gestaltet von Carola von
Albedyll.

Wie gewohnt gibt es anschließend ein
kleines Muttertagspräsent.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Gemeindeteam Reichartshausen

Neckarbischofsheim

Ökumenischer Jugendkreuzweg



Gemeinsam mit euch
wollen wir uns auf
eine besinnliche
Reise begeben rund
um die Passion
Christi.
Alle Jugendlichen
und interessierte
Erwachsene sind
herzlich dazu
eingeladen.

Freitag, 04. April 2025 um 18 Uhr
in der katholischen Kirche in Neckarbischofsheim



Die Gruppe
WEGZEICHEN
präsentiert:

Bilder der Passion

Lieder und Texte über
die letzten Stunden im
Leben von Jesus

von Clemens Bittlinger

Sonntag, 13. April 2025
18.00 Uhr
Kath. Kirche in Waibstadt

- Eintritt frei -

Ostergruß

„Christus ist erstanden von den Toten,
hat den Tod durch den Tod zertreten
und denen in den Gräbern das Leben geschenkt!“

Das Troparion ist Teil der Ostermesse des byzantinischen Ritus und seit dem 5. und 6. Jahrhundert in Gebrauch. Der Ursprung ist unbekannt.



Bild: Sylvio Krüger / In: Pfarrbriefservice.de

Liebe Gemeinde,
voller Freude feiern wir das Osterfest; wir feiern, dass Jesus der Christus ist, der den Tod besiegt hat. Für mich ist immer wieder beeindruckend, wenn in der Osternacht die große Osterkerze in die dunkle Kirche getragen wird. „Lumen Christi“ (Christus, das Licht) und alle antworten: „Deo gratias.“ (Dank sei Gott.) Das Licht Christi wird dann weitergegeben an all die kleinen Osterkerzen. Das soll uns daran erinnern, dass wir Christen Lichter der Hoffnung in unserer Welt sein sollen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, auch im Namen des Seelsorge- und Büroteams, ein frohes und gesegnetes Osterfest.

*Ihr Pfarrer
Joachim Maier*

Kontakt Daten und Ansprechpartner

So erreichen Sie unser Seelsorgeteam –

Joachim Maier, Pfarrer, Leiter der katholischen Kirchengemeinde Waibstadt
Telefon 07263/40921-10, E-Mail: joachim.maier@se-waibstadt.de

Naidu Killada, Pater
Telefon 07263/40921-11 E-Mail: p.naidu@se-waibstadt.de

Carola von Albedyll, Gemeindeferentin
Telefon 07263/40921-13, E-Mail: carola.vonalbedyll@se-waibstadt.de

Martin Vogelbacher, Pfarrer i.R.
Telefon 06226/41128, E-Mail: martin.vogelbacher@t-online.de

Dr. Raimund Abele, Diakon i.Nb.
Telefon 06226/970335, E-Mail: raimund.abele@t-online.de

Beerdigungs- und Notfalldienst in der Seelsorgeeinheit

Beerdigungen können von Montag bis Freitag stattfinden.
Bitte wenden Sie sich wegen Terminabsprache zuerst an das Pfarrbüro.
Bei Nichterreichbarkeit des Pfarrbüros oder in seelsorglichen Notfällen
wählen Sie bitte die **Notfallnummer**

07263 / 40921-29

Diese ist auf ein Handy umgeleitet. Sollten Sie aus technischen Gründen oder während der Gottesdienstzeiten keinen Ansprechpartner erreichen, **sprechen Sie bitte unbedingt Ihre Telefonnummer auf die Mailbox**, damit wir Sie zurückrufen können. Vielen Dank.

Öffentliche Bücherei Spechbach

Adresse:
Öffentliche Bücherei Spechbach
Hauptstr. 27
74937 Spechbach

Öffnungszeiten:
mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr (in den Ferien geschlossen)
Telefon 06226-9714245 (mit AB)
Mail: buecherei-spechbach@gmx.de
www.bibkat.de/koeb-spechbach

Kindergärten in Trägerschaft der Kirchengemeinde

Kindergarten St. Josef

Friedrich-Blink-Str. 5, 74925 Epfenbach

Telefon 07263/5329 E-Mail: kigaepfenbach@se-waibstadt.de

Kindergarten St. Martin

Hauptstr. 4, 74937 Spechbach

Telefon 06226/41522, E-Mail: kiga-spechbach@se-waibstadt.de

Kindergarten St. Josef

Humboldtstr. 15, 74915 Waibstadt

Telefon 07263/5940 E-Mail: kiga-waibstadt@se-waibstadt.de

Bankverbindungen

Römisch-Katholische Kirchengemeinde Waibstadt

Sparkasse Kraichgau:

IBAN DE30 6635 0036 0007 0896 93

BIC BRUSDE66XXX

So erreichen Sie unser Pfarrbüro

Pfarrbüro Waibstadt

Pfarrstraße 3, 74915 Waibstadt

Telefon 07263/40921-0 Fax: 07263/40921-20

E-Mail: info@se-waibstadt.de

www.se-waibstadt.de

Pfarrsekretärinnen

Karin Rimmler-Jais

E-Mail: karin.rimmler-jais@se-waibstadt.de

Bettina Glasbrenner

E-Mail: bettina.glasbrenner@se-waibstadt.de

Brigitta Noll

E-Mail: brigitta.noll@se-waibstadt.de

Besuchszeiten und telefonische Erreichbarkeit

Montag: 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrbriefe

Pfarrbrief Nr. 05/2025 vom 17.05.2025 bis 22.06.2025:

30.04.2025

Pfarrbrief Nr. 06/2025 vom 21.06.2025 bis 03.08.2025:

04.06.2025

Pfarrbrief Nr. 07/2025 vom 02.08.2025 bis 05.10.2025:

16.07.2025

Gospel-Osternacht

Licht- und Auferstehungsfeier

Katholische Kirche Epfenbach
Friedrich-Blink-Str. 6

Karsamstag, 19. April 2025
20.30 Uhr

Gospelchor Joy

Liturgie:
Gemeindereferentin
Carola von Albedyll